

REHABILITATIONS-SYMPIOSIUM 2019

Bewegend lernen Denkend sprechen Wissend handeln

Kognitive Förderung in der
interdisziplinären Rehabilitation



Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis
Donnerstag 26. September 2019, 9:00 – 17:30 Uhr

Bewegend lernen - denkend sprechen - wissend handeln

Kognitive Förderung in der interdisziplinären Rehabilitation

Wie kann die Kognition von Kindern und Jugendlichen in den unterschiedlichen Disziplinen der Rehabilitation gefördert werden? Wie beeinflussen sich Kognition und Bewegung? Welche kognitiven Funktionen spielen eine Rolle im Schulalltag, in der Sprache und in der Handlungsplanung? Mit diesen und weiteren Fragen beschäftigen wir uns am diesjährigen Symposium des Rehabilitationszentrums für Kinder und Jugendliche. Sie erfahren mehr über theoretische Konzepte und aktive Fördermassnahmen im Therapie-, Pflege- und Schulalltag. Ebenso erhalten Sie Einblicke in die Möglichkeiten der Psychotherapie bei Kindern mit kognitiven Einschränkungen sowie die therapeutische Förderung durch Spiel, Sport oder Alltagstätigkeiten. Das Zusammenspiel zwischen Handlungsplanung, exekutiven Funktionen und Sprache im täglichen Leben wird an verschiedenen Workshops beleuchtet. Am Nachmittag stehen die Themen Apraxie, kognitive Kommunikationsstörungen und der Zusammenhang zwischen körperlicher Aktivität und Kognition im Mittelpunkt. Wir freuen uns, dass wir auch dieses Jahr ausgewiesene nationale und internationale Expertinnen und Experten für diese Referate gewinnen konnten.

Die Vorträge und Workshops richten sich an Fachleute aus den Therapien, der Heilpädagogik, der Kinder- und Rehabilitationsmedizin & -pflege sowie der Neuro- und Entwicklungspädiatrie.

Sie können die Tagung «modular» buchen (siehe Anmeldung). In den Pausen werden Sie die Gelegenheit haben, das Rehabilitationszentrum zu besichtigen, im interdisziplinären Austausch die gehörten Themen zu vertiefen oder die frühherbstliche Aussicht zu geniessen.

Wir freuen uns auf einen lehrreichen Tag und spannende Begegnungen.
Für das lokale Organisationskomitee



Franziska Spreitler, PT MSc
Leitung Therapien



PD Dr. Andreas Meyer-Heim
Ärztliche Leitung



Programm

Donnerstag 26. September 2019, 9:00-17:30 Uhr

- | | |
|--|--|
| 09:00 Registration/Begrüßungs-
kaffee im Foyer/Haupteingang | 14:15 Handeln ermöglichen
– Apraxie und ihre Auswir-
kungen auf den Alltag
Birgit Girsch, MSc OT |
| 09:30 - 10:30 Workshop I * | |
| 10:45 - 11:45 Workshop II * | |
| 12:00 - 13:00 Workshop III *
* Durchführungsorte sind
ausgeschildert | 15:00 Kognitive Kommunikations-
störungen in der pädiatrischen
Rehabilitation
Dr. phil. Julia Büttner-Kunert |
| 13:00 Mittagessen
im Personalrestaurant | 15:45 Kaffeepause |
| 14:00 Begrüßung
Franziska Spreitler, PT MSc | 16:15 Mens sana in corpore sano –
stimmt das wirklich?
Zusammenhang zwischen
körperlicher Aktivität und
Kognition bei Patienten der
Neuropädiatrie
Prof. Dr. phil. Regula Everts |
| 14:05 Einführung zum Thema:
Kognitive Förderung in der
Rehabilitation
PD Dr. med. Andreas Meyer-
Heim | 17:00 Farewell Aperó |

Credits bei SGP/SGNP sind beantragt.

Workshops

Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den (Schul-)Alltag

Dr. phil. Kevin Wingeier

Was verstehen die kognitiven Neurowissenschaften unter dem Begriff «Exekutive Funktionen»? Und welchen Einfluss haben diese auf die Verhaltensregulation und den (Schul-)Alltag? Lernen Sie dazu neue Gesellschaftsspiele kennen, die im therapeutischen Setting eingesetzt werden und die zur Förderung kognitiver Funktionen wie Aufmerksamkeit, Gedächtnis usw. geeignet sind.

Mobilitätsfördernde Pflegeinterventionen

Claudia Müller, Lea Fischer

Bei der Mobilitätsfördernden Pflegeintervention (MPI) wird die Bewegungskompetenz und die Körperwahrnehmung des Kindes/Jugendlichen gefördert. Dies begünstigt mehr Selbstständigkeit, Freiheit und Sicherheit. Erfahren Sie, welche Chancen und Herausforderungen die MPI bietet und nehmen Sie konkrete Anwendungstipps nach Hause.

Kognitive Kommunikationsstörungen: Chancen der Zusammenarbeit von Logopädie und Spitalschule

Martina Leiser, Sandra Givel, Chiara Hanser

Behandlung von Kindern und Jugendlichen mit kognitiven Kommunikationsstörungen: Welche Chancen bietet die interdisziplinäre Zusammenarbeit von Logopädie und Spitalschule?

Sportliche Förderung bei neuropsychologischen Defiziten

Mauro Vivian, Dr. phil. Karin Birrer

Anhand einzelner Beispiele zeigen wir, wie die Sport- & Bewegungstherapie neuropsychologische Defizite berücksichtigen kann, um die betroffenen Kinder optimal zu fördern.

«Lass uns doch einen Plan machen»

Carla Raselli, Bärbel Rückriem

Welche Bedeutung haben exekutive Funktionen im Alltag von Patienten mit frisch erworbener Hirnschädigung? Wir stellen verschiedene Therapiemethoden vor, die eine funktionelle Rehabilitation und eine soziale Reintegration ermöglichen.

Psychotherapie bei Kindern mit kognitiver Beeinträchtigung

Yildiz Ünver

Beeinträchtigte Kinder können dieselben psychischen Belastungen und Störungen haben wie Kinder ohne Beeinträchtigung. Wie sieht die psychologische Herangehensweise jedoch im praktischen Alltag aus?

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, welche 3 Workshops Sie besuchen möchten.

ReferentInnen Workshops:

- **Dr. phil. Karin Birrer**, Neuropsychologin RZA
- **Lea Fischer**, Pflegefachfrau HF, MH Kinaesthetics- Trainerin, Pflegeberatung Kinaesthetics
- **Sandra Givel**, lic. phil., Schulische Heilpädagogin RZA
- **Chiara Hanser**, dipl. Logopädin, Leiterin Logopädie RZA
- **Martina Leiser**, Schulische Heilpädagogin RZA
- **Claudia Müller**, Pflegeexpertin Praxis RZA
- **Carla Raselli**, MSc Psychologin FSP, Leiterin Neuropsychologie RZA
- **Bärbel Rückriem**, MSc OT, Leiterin Ergotherapie RZA
- **Yildiz Ünver**, lic. phil., Psychologin RZA
- **Mauro Vivian**, MSc Exercise and Health Science, Leiter Sporttherapie RZA
- **Dr. phil. Kevin Wingeier**, Psychologe FSP, Kinderspital Zürich

ReferentInnen am Nachmittag:

- **Dr. phil. Julia Büttner-Kunert**, Klinische Linguistin/ Sprachtherapeutin, München
- **Prof. Dr. phil. Regula Everts**, Psychologin, Inselspital Bern
- **Birgit Girsch**, MSc OT, Ergotherapeutin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin FH Wiener Neustadt
- **PD Dr. med. Andreas Meyer-Heim**, Chefarzt RZA
- **Franziska Spreitler**, PT MSc, Leiterin Therapien/ Physiotherapie RZA

Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung des Symposiums



Schweizerische Stiftung für das cerebralgelähmte Kind
Eftachstrasse 14, 3001 Bern, Tel. 031 308 15 15
Postkonto 80-484, www.cerebral.ch



Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera



ANMELDUNG
REHABILITATIONS-SYMPOSIUM

**Bewegend lernen
Denkend sprechen
Wissend handeln**

Kognitive Förderung in der
interdisziplinären Rehabilitation

bitte
frankieren



**Rehabilitationszentrum Affoltern am Albis
Donnerstag, 26. September 2019, 9:00 –17:30 Uhr**

Rehabilitationszentrum
für Kinder und Jugendliche
Kinderspital Zürich
Mühlebergstrasse 104
CH-8910 Affoltern am Albis



Anmeldung und Kosten

Bewegend lernen - denkend sprechen - wissend handeln

Kognitive Förderung in der interdisziplinären Rehabilitation

Online-Anmeldung unter
www.kispi.uzh.ch/rza/symposium

Name _____
Beruf _____
Kontaktadresse _____

E-Mail _____

- ich nehme am ganzen Tag teil, inkl. Mittagessen 150 CHF
- ich nehme nur am Vormittag teil, inkl. Mittagessen 90 CHF
- ich nehme nur am Vormittag teil, exkl. Mittagessen 70 CHF
- ich nehme nur am Nachmittag teil, exkl. Mittagessen 70 CHF

Anmeldung bitte bis zum **10. September 2019** Online oder mit diesem Anmeldeformular per Post (begrenzte Teilnehmerzahl)

Wir bitten Sie, den Unkostenbeitrag via Onlinebanking bis 10. September zu begleichen: PC 87-744900-1; IBAN CH89 0900 0000 8774 4900 1
Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche, Mühlebergstr. 104,
8910 Affoltern am Albis

Ich möchte an folgenden 3 Workshops teilnehmen:

Die Teilnehmerzahl pro Workshop ist begrenzt und die Einteilung wird nach dem Eingang der Anmeldungen berücksichtigt. Bitte geben Sie Ihre Priorität mit aufsteigender Nummerierung 1 (höchste Priorität) bis 6 an.

- Priorität ___ Exekutive Funktionen und deren Relevanz für den (Schul-)Alltag
- Priorität ___ Mobilitätsfördernde Pflegeinterventionen
- Priorität ___ Kognitive Kommunikationsstörungen: Chancen der Zusammenarbeit von Logopädie und Spitalschule
- Priorität ___ Sportliche Förderung bei neuropsychologischen Defiziten
- Priorität ___ «Lass uns doch einen Plan machen»
- Priorität ___ Psychotherapie bei Kindern mit kognitiver Beeinträchtigung